



DGN PINtool: Signaturkarten einfach prüfen und verwalten

Von *DGN Deutsches Gesundheitsnetz*

Erstellt am 10 Nov 2011 - 11:00

Das Deutsche Gesundheitsnetz (DGN) hat für seine elektronischen Signaturkarten ein neues Werkzeug entwickelt, mit dem Anwender schnell und einfach die PINs ihrer Karte ändern können. Die gewünschte Zahlenkombination wird direkt über das Kartenlesegerät eingegeben. Mit dem DGN PINtool, das im Internet gratis zur Verfügung steht, lässt sich zudem der Kartenstatus auslesen, d. h. ob die Karte aktiv ist oder gesperrt wurde.

Karteninhaber können über das DGN PINtool zum einen die Transport-PINs (d. h. produktionsseitig aufgebrachte PINs zur Absicherung des Kartentransports) brechen, um ihre Karte zu aktivieren. Zum anderen können sie die Signatur- und die Karten-PIN ändern bzw. mittels PUK entsperren. Damit ist das neue Werkzeug eine Ergänzung des DGN Kartenprüftools, das bereits im Juni dieses Jahres online ging. Letzteres prüft detailliert, ob die Karte technisch einwandfrei ist und deren PINs auch wirklich funktionieren. Mit wenigen Klicks lässt sich zum Beispiel feststellen, ob eine PIN durch mehrfache Falscheingabe gesperrt oder noch gar nicht aktiviert wurde. In beiden Fällen ist die Signaturkarte nicht einsatzbereit.

Sowohl das DGN PINtool als auch das Kartenprüftool laufen aktuell unter Windows sowie MAC OS X und sind für Signaturkarten nutzbar, die im DGN Trustcenter produziert wurden. Dazu zählen: DGN sprintCard, DGN businessCard, medisign eArztausweis, der elektronische Ausweis für Zahnärzte (medisign ZOD Card 2.0), medisign ePsychotherapeutenausweis (ePTA) sowie medisignCard (2.0). Die Karten verfügen jeweils über zwei PINs - eine für die qualifizierte Signatur und die andere für alle anderen Kartenfunktionalitäten, u. a. Authentifizierung und Verschlüsselung. Vor dem ersten Einsatz müssen beide PINs einzeln aktiviert werden.

Das DGN PINtool und das Kartenprüftool stehen im Internet unter folgendem Link zur kostenlosen Nutzung bereit: www.dgn.de/produkte/hilfe-support/ [1]

Die beiden Programme können auch auf der diesjährigen MEDICA (16.-19.11.2011) in Düsseldorf getestet werden: am DGN-/GUS-Messestand in Halle 15, G23.

Über das DGN

DGN steht für DGN Deutsches Gesundheitsnetz Service GmbH. Das 1997 gegründete Düsseldorfer Unternehmen, das seit Oktober 2010 zur FREY ADV gehört, betreibt heilberufsspezifische Intranet-Plattformen, die unter besonderen Schutzmaßnahmen Praxiscomputer sowie Rechnernetzwerke mit dem Internet verbinden. Bereits 2005 wurde das DGN als KV-SafeNet-Provider zertifiziert und betreibt seit 2009 den Breitband-KV-Backbone, der die Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV) und die Kassenärztlichen Vereinigungen breitbandig untereinander vernetzt. Seit 2007 ist das DGN zudem ein durch die Bundesnetzagentur akkreditiertes Trustcenter und zählt inzwischen zu den marktführenden Telematik-Dienstleistern im deutschen Gesundheitswesen. Auf Basis modernster Kommunikations- und Sicherheitstechnologien entwickelt das Unternehmen maßgeschneiderte Lösungen für anwendungsorientierte Vernetzung und die Realisierung elektronischer Transaktionen - und bildet damit eine sichere Basis für moderne eHealth-Anwendungen.

- [Arzt, Praxis und Qualifikationen](#)

Quellen URL (aufgerufen am 30 Dez 2020 - 21:58): <http://medkom24.eu/node/15403>



DGN PINtool: Signaturkarten einfach prüfen und verwalten

Veröffentlicht auf medcom24 (<http://medkom24.eu>)

Links:

[1] <http://www.dgn.de/produkte/hilfe-support/>